

Update Vorsorgevollmacht und Betreuung

6. Juni 2024, Live-Stream/

- Heusenstamm (bei Frankfurt am Main),
DAI-FORUM Rhein-Main · Nr. 03245734

7. Juni 2024

- Osnabrück, Vienna House Remarque · Nr. 035208

Kostenbeiträge:

- 325,- €** (USt.-befreit)
- 240,- €** (USt.-befreit) für Notarassessoren
- 295,- €** (USt.-befreit) für Mitglieder der Notarkammer
Frankfurt am Main (Nr. 03245734)
- 175,- €** (USt.-befreit) für Mitglieder der
Notarkammer Oldenburg (Nr. 035208)

Melden Sie sich bequem online auf
www.anwaltsinstitut.de für den **Live-Stream** oder
für die **Präsenzveranstaltung** an!

Für die **Präsenzveranstaltung** können Sie sich auch per
Fax (0234 970647218) anmelden.

Name, Vorname

Kanzlei/Firma

- Notar/in RA/in Mitarbeiter/in
 Notarassessor/in FA/in für

Straße

PLZ, Ort

E-Mail

Unterschrift

Es gelten die Teilnahmebedingungen des Deutschen Anwaltsinstituts e. V., die auf
www.anwaltsinstitut.de abrufbar sind und Ihnen auch mit der Anmeldebestätigung zugehen.

Uns übermittelte Daten werden maschinell zur Abwicklung Ihrer Seminarbuchung und zur
Information über weitere Veranstaltungen verarbeitet. Die Namens- und Anschriftendaten
werden über die Teilnehmerliste den anderen Seminarteilnehmern zugänglich gemacht
und an das mit dem Postversand beauftragte Unternehmen übermittelt. Wünschen Sie ke-
ine Information über weitere DAI-Veranstaltungen, teilen Sie uns dies bitte kurz mit, z.B. per
E-Mail an datenschutz@anwaltsinstitut.de

Kontakt

Deutsches Anwaltsinstitut e.V.

Fachinstitut für Notare
Gerard-Mortier-Platz 3, 44793 Bochum
Tel. 0234 970640, Fax 0234 970647218
notare@anwaltsinstitut.de

Vereinsregister des Amtsgerichts Bochum: VR-Nr. 961

Veranstaltungszeiten

9.00 – 10.30 Uhr
10.45 – 12.15 Uhr
13.15 – 14.45 Uhr
15.00 – 16.30 Uhr

Dauer: jeweils 6 Zeitstunden

Veranstaltungsorte

Heusenstamm (bei Frankfurt am Main), DAI-FORUM Rhein-Main

Levi-Strauss-Allee 14
63150 Heusenstamm
Tel. 0234 970640

Osnabrück, Hotel Vienna House Remarque

Natruper-Tor-Wall 1
49076 Osnabrück
Tel. 0541 60960

+++ Live-Stream und Präsenz +++

Diese Fortbildung findet als Hybrid-Veranstaltung statt. Sie
haben die Wahl: Nehmen Sie online im DAI eLearning Center
oder vor Ort teil.

Natürlich haben Sie als Online-Teilnehmer/in ebenso die
Möglichkeit, Ihre Fragen an die Referenten zu stellen. Wir
begleiten Sie in einem Textchat durch die Veranstaltung und
bringen Ihre Fragen in die Veranstaltung ein. Während der
Vorträge verfolgen Sie in Ihrem Browser die Referenten im
Video, die Präsentationsfolien sowie die Interaktion im Chat.

Fachinstitut für Notare

Update Vorsorgevollmacht und Betreuung

 Hybrid

6. Juni 2024

Live-Stream/Heusenstamm

in Zusammenarbeit mit der
Notarkammer Frankfurt am Main

 Präsenz

7. Juni 2024

Osnabrück

in Zusammenarbeit mit der
Notarkammer Oldenburg

Dr. Gabriele Müller-Engels

Rechtsanwältin, Referatsleiterin für Erb- und
Familienrecht am DNotI

Dr. Wolfgang Reetz

Notar

www.anwaltsinstitut.de

Gemeinnützige Einrichtung der Bundesrechtsanwaltskammer,
Bundesnotarkammer, Rechtsanwaltskammern und Notarkammern.

Referent/in

Dr. Gabriele Müller-Engels, Rechtsanwältin,
Referatsleiterin für Erb- und Familienrecht am DNotI

Dr. Wolfgang Reetz, Notar

Inhalt

Die besonders ausgewiesenen Referierenden stellen die Erfahrungen mit dem reformierten Recht der Vormundschaft und Betreuung dar und zeigen die daraus folgenden Konsequenzen für die notarielle Gestaltungspraxis auf. Insbesondere für den Bereich der Vorsorgevollmachten sind viele Neuerungen zu beachten. Hier ergeben sich auch weitere Anforderungen aufgrund der verfassungs- und höchstrichterlichen Rechtsprechung. Die Veranstaltung wendet sich an Notarinnen und Notare und angehende Notarinnen und Notare. Eine aktuelle Arbeitsunterlage rundet das Seminar ab.

Bescheinigung

Mit Nachweis zur Vorlage nach § 5b Abs. 1 Nr. 4 BNotO (Pflichtfortbildung für angehende Anwaltsnotare).

Arbeitsprogramm**I. Update Betreuungsrecht**

1. Erste praktische Erfahrungen mit der umfassenden Reform des Vormundschafts- und Betreuungsrechts zum 1.1.2023
 - a) Anlass, Ziele und wesentliche Inhalte der Reform
 - b) Wichtige Änderungen speziell aus notarieller Sicht (z. B. Begünstigungsverbot für Berufsbetreuer nach § 30 BtOG)
 - c) Fortbestehender Reformbedarf?

2. Aktuelle Fragen der Vertretung durch den Betreuer
 - a) Neuregelung Vertretungsverbote
 - b) Überblick über die neuen betreuungsgerichtlichen Genehmigungserfordernisse im Immobilien- und Gesellschaftsrecht
 - c) Überblick über die neuen betreuungsgerichtlichen Genehmigungserfordernisse im Erbrecht

II. Update Vorsorgevollmacht

1. Begriff und Bedeutung; wesentliche Neuerungen durch die Reform zum 1.1.2023
2. Subsidiaritätsprinzip: Geltung und Ausnahmen; Ausschluss von Mitarbeitern ambulanter Pflege- und Versorgungsdienste als Bevollmächtigte
3. Wirksame Erteilung der Vorsorgevollmacht
4. Gestaltung des Wirksamwerdens der Vorsorgevollmacht
 - a) Außenverhältnis: Einzel-, Gesamt- und/oder Ersatzbevollmächtigte/r
 - b) Kontroll- oder Überwachungsvollmachten
 - c) Innenverhältnisabrede (Grundverhältnis)
 - d) Annex I: Untervollmacht
 - e) Annex II: Vertretungsbeschränkungen durch § 181 BGB
5. Formfragen
 - a) Grundsätzliche Formfreiheit und Ausnahmen
 - b) Öffentliche Beglaubigung durch die Betreuungsbehörde; Neuregelung durch die Reform des Betreuungsrechts (§ 7 BtOG)
6. Angelegenheiten der Personensorge
 - a) Zulässigkeit der Vertretung
 - b) Konkretisierungserfordernis/Änderungen im Rahmen der Betreuungsrechtsreform; fortbestehender Reformbedarf (z. B. Umgangsrecht, Aufenthaltsbestimmung im Ausland)?

c) Anhang: Der digitale Nachlass – Regelung in der Vorsorgevollmacht

7. Neu: Gesetzliches Ehegattenvertretungsrecht in Gesundheitsangelegenheiten (§ 1358 BGB)
 - Grundvoraussetzungen und Ausschluss der Vertretung; Nachweisproblematik; Einsichtsrecht der Ärzte in das ZVR; praktische Erfahrungen
8. Vermögensrechtliche Angelegenheiten im Speziellen
 - Insbesondere: Ausgestaltung der Schenkungsbefugnis (im Hinblick auf die Neuregelung für Betreuer); fortbestehender Reformbedarf, z. B. bei Immobiliengeschäften?
9. Vollmacht „über den Tod hinaus“ oder „auf den Todesfall“
 - Grundsätze und Funktion der trans- bzw. postmortalen Vollmacht; wesentliche Probleme; aktuelle Rechtsprechung
10. Unternehmer-Vorsorgevollmacht
 - a) Ausgangslage
 - b) Schaffung satzungsrechtlicher Voraussetzungen
 - c) Erforderlichkeit von „Handlungsanweisungen“ und Ziel der Vertretung
 - d) Muster-Unternehmervollmacht

III. Update Patientenverfügung

1. Änderungen durch die Reform
2. Aktuelle Streitfragen; besondere Anwendungsgebiete

IV. Musterformulierungen

- Vorsorgevollmacht (ausführlich; kürzere Fassung), Patientenverfügung